

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 24

Artikel: Bittere Pilen in der Sowjetzone
Autor: [s.n]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-503684>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Erfolg oder Geld zurück

Erfolg mit FS — das heisst:
 Schuppen und Haarausfall verschwinden, oder Geld zurück
 — anstandslos — sofort nachdem Sie uns
 die FS-Flasche mit einem kleinen Rest zurücksenden.
 Das ist die absolute FS-Garantie.
 Darum empfehlen Fachleute der Haarpflege
 nur ein Haarwasser: FS-Brennessel-Petrol-Konzentrat.
 Das Haarwasser der Erfolgreichen!

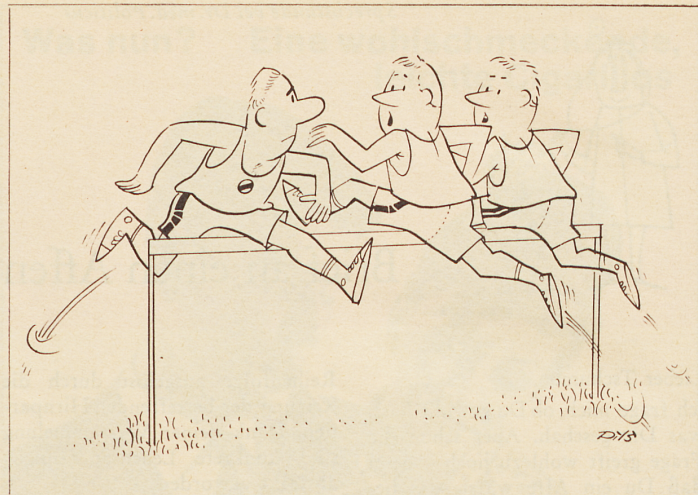
Neu: Tiefen-Dauerwirkung, schönes, gesundes Haar durch
 FS-Schockwirkstoffe in Verbindung mit den bewährten
 Kräuterextrakten. Jetzt mit FS-Haarfestiger für eine tadel-
 lose, haltbare Frisur. Erfrischend angenehm parfümiert.

Verlangen Sie eine FS-Friction bei Ihrem Coiffeur.
 FS — das einzige Haarwasser mit absoluter Garantie.

FS



Parfumerie Franco-Suisse, Ewald & Cie. AG, Pratteln/Basel



Am Hitsch fi Mainig



Dar Härr Bundasroot Schoodee hätt khai liichta Poschta. I teeti au liabar Khüa hüata. Mit da säbbna isch besser uszkhoo als mit hoohha und hööhara Offiziar, vu denna jeeda maint, nu siini Waffagattig sej aswas wärt. Pflüügar hend Suparflugzüüg wella. Ebba Miraasch. zParlament hätts bewilligt. I hettis nitta. I varschoon zwoor nüüt vu Flugzüüg, abar ii intressiar mi abitz für Tächnikh. Und hann bis jetz nüüt anders ärläppt, als daß jeedas Auto und jeedas Flugzüüg noch schpöötaschtans füüf oder säägand miar amool zähha Joor vu nöüja Khischta totaal überholt isch. A hüttigi Khonschtrukhzioon vunama Khampffluugzüüg isch in zähha Joor gad no guat zum Schpaziaraflüüga. Und au mit da Miraasch wirts asoo ussakhoo, wends denn asoo anno nüünzähha-hundartsibbzig im schwizaarische Luftraum ummakhrüühha wärdand. Darfüür khoschtans denn a Milliarda mee, als zParlament bewilligt hätt. Tuusig Millioona mee! Was teeti a Verwaltigsroot vunara Grooßfirma mahha, wenn iarna Genaraaltiräkhtar nitt gschäfta teeti, wia är imm voorgschribba hätt? Khönnti denn dar Genaraaltiräkhtar aifach sääga: As tuat miar laid, miini Untardiräkhtooro hend halt ooni miins Wüssa asoo saublööd gfuarwärkhat, wells nitt mee vu dar Sach varschtöünd und halt aswia dar Gröößawaan hend. Do khamma halt jetz nüüt me mahha. — Wowoll, dar Varwaltigsroot khönnti do schu aswas mahha. Är teeti am Genaraaltiräkhtar schriiba:

Loosand amool, guata Maa, vu jetz aa khönnand iar uff aigani Räch-nig schaffa. Miar abar leggend üüs a Genaraaltiräkhtar zuahha, wo zeersch uff üüs loosat und eersch no Untardiräkhtooran iischteilt, wo aswas wärt sind!



Ein charakteristisches Merkmal des schweizerischen Geschäfts- und auch Privatlebens ist der eingeschriebene Brief... Während in England der Empfänger eines «registered letter» freudig ausruft: «Hallo, wer schickt mir Geld?» brummt der Schweizer Empfänger mißtrauisch: «Wer hat wieder etwas zu reklamieren?»

R. A. Langford

Bittere Pillen in der Sowjetzone

Der Arzt zum Patienten: «Ich kann nichts mehr für dich tun. Verabreiche ich dir ein Medikament aus Westeuropa, so ist es um mich geschehen, gebe ich dir eines aus Osteuropa, so ist es um dich geschehen.»

AM



bestbewährt bei Kopfweh, Zahnweh, Rheuma-, Gliederschmerzen, Fieber